

Prof. Jörg Sydow, Alice Rettig

Forschungsseminar Management (B.Sc.)

Corporate Entrepreneurship

Sommersemester 2019

Seminarbeschreibung

Große, etablierte Unternehmen stehen oftmals vor der Herausforderung zwei gegensätzliche Sachverhalte im Auge behalten. Zum einen gilt es, den aktuellen Erfolg zu bewahren. Zum anderen müssen jedoch neue Wege des Wachstums und der Generierung innovativer Ideen gefunden werden, um die Wettbewerbsfähigkeit zu sichern. Um agil und flexibel am Markt agieren zu können, müssen vermehrt Prozesse im Unternehmen verankert werden, die vielversprechende Gelegenheiten identifizieren und unternehmerisches Denken und Handeln im etablierten Unternehmen konzipieren, fördern und managen. Hierbei lassen sich sowohl interne Lösungen wie strukturelle Ambidextrie als auch externe Lösungen wie der Aufbau von interorganisationalen Beziehungen zu Startups durch Venture Capital, Akzeleratoren und Inkubatoren unterscheiden.

Ziel dieses Seminars ist es, einen Überblick über zentrale Konzepte der Corporate Entrepreneurship Forschung zu vermitteln. Darüber hinaus bietet das Seminar die Möglichkeit, Kompetenzen zum Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit zu erwerben. Im Rahmen der Seminararbeit werden die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen von den Studierenden auf ein frei gewähltes Praxisbeispiel angewendet.

Prüfungsleistung

Neben der aktiven Teilnahme am Seminar besteht die Prüfungsleistung aus einer verfassten Seminararbeit sowie einer Präsentation mit anschließender Diskussion. Sowohl die Seminararbeit als auch die Präsentation wird in Gruppen von zwei bis drei Studierenden gemeinsam erarbeitet. Die Seminararbeit macht zwei Drittel und die Präsentation inklusive Diskussion macht ein Drittel der Gesamtnote aus. Beide Prüfungsleistungen müssen erbracht werden.

Termine (Teilnahme erforderlich)

Freitag, 12.04.2019, 9-12 Uhr	Einführung & Organisatorisches
Freitag, 26.04.2019, 9-12 Uhr	Theorie Teil 1
Freitag, 03.05.2019, 9-12 Uhr	Theorie Teil 2
Freitag, 17.05.2019, 9-18 Uhr	Wissenschaftliches Arbeiten
20.05. – 24.05.2019	Individuelle Sprechstunde
Freitag, 21.06.2019, 9-18 Uhr	Abschlusspräsentation

Beispiele für thematische Schwerpunkte der Seminararbeiten

- Warum scheitern große, erfolgreiche Unternehmen oftmals, wenn sie mit disruptiven Veränderungen konfrontiert werden?
- Wie lässt sich in Unternehmen eine strukturelle Trennung von explorativen und exploitativen Funktionen im Sinne von Ambidextrie realisieren?
- Welche Formen von externem Corporate Venturing und Open Innovation lassen sich unterscheiden?
- Wie fördern Startup-Programme (bspw. Inkubatoren oder Akzeleratoren) Kreativität, Innovation und die Entwicklung neuer Geschäftsideen?

Die genauen Themen werden im Rahmen des Seminars festgelegt. Themen können doppelt vergeben werden. Die Seminararbeit kann auf Deutsch oder Englisch verfasst werden.

Bewerbung und Anmeldung

Die Anzahl der Seminarteilnehmenden ist auf maximal 30 begrenzt. Sollte es mehr Interessierte als verfügbare Plätze geben, werden die Seminarplätze nach folgenden Auswahlkriterien vergeben: Fachsemester und Begründung des Interesses an der Seminarteilnahme.

Bei Interesse an der Seminarteilnahme senden Sie bitte bis zum **05.04.2019** folgende Informationen per Email an Alice Rettig (alice.rettig@fu-berlin.de):

1. Name und Matrikelnummer
2. In welchem Fachsemester befinden Sie sich gerade?
3. Warum möchten Sie an dem Seminar teilnehmen (maximal 300 Wörter)

Einstiegstexte:

Christensen, C. M. & Overdorf, M. (2000). Meeting the challenge of disruptive change. *Harvard Business Review*, 78(2), 66-77.

Dess, G. G., Ireland, R. D., Zahra, S. A., Floyd, S. W., Janney, J. J. & Lane, P. J. (2003). Emerging issues in corporate entrepreneurship. *Journal of Management*, 29(3), 351–378.

Engelen, A., Engelen, M. & Bachmann, J. T. (2015). *Corporate Entrepreneurship. Unternehmerisches Management in etablierten Unternehmen*. Wiesbaden: Springer Fachmedien

Guth, W. & Ginsberg, A. (1990). Guest editor's introduction: corporate entrepreneurship. *Strategic Management Journal*, 11(special issue), 5-16.

Bei inhaltlichen wie organisatorischen Rückfragen: alice.rettig@fu-berlin.de